

An alle Vorstandsmitglieder QVR
 GemeinderätInnen Kreise 7 und 8
 sowie weitere interessierte Kreise

Protokoll

Quartierverein Zürich Riesbach

Dienstag, den 02. Februar 2016, im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung und Protokoll: Urs Frey

Vorstandsmitglieder:

Urs Frey

Marina Albasini
 Gina Attinger
 Franz Bartl
 Steven Baumann
 Claude Bernaschina
 Tilly Bütler
 Hansruedi Diggelmann
 Susanna Treichler

Präsidium

Natur und Umwelt
 Kontakt/ Website
 Quartierhof Wynegg, Quartierfest
 Protokoll
 Kasse/ Newsletter
 Labyrinth/ Kontakt GZ
 Planung und Verkehr
 Alter/Verschiedenes

Gäste:

Martin Frey, Grün Stadt Zürich
 Alex Schilling, Leitung Projekte Kultur, Stadt Zürich
 Markus Kick, Betriebsleitung GZ-Riesbach

Entschuldigt:

Martina Glaser (PRD), Projektleiterin
 Planung untere Höschgasse, Museumsviertel
 Hansruedi Diggelmann

1.	Begrüssung und Protokollabnahme: U. Frey begrüsst die anwesenden Mitglieder und unsere Gäste. Das Protokoll der letzten VoSi vom Januar 2016 wird verdankt.	
2.	Traktanden:	
2.1.	Stand Planung untere Höschgasse, Museumsviertel Unsere Gäste M. Frey und A. Schilling präsentieren das Gestaltungskonzept mit Umfeldanalyse zum geplanten neuen Museumsviertel an der unteren Höschgasse. Hier soll für die Öffentlichkeit eine neue Begegnungszone entstehen. Die mögliche neue Parkplatzordnung, neue Zutritts-, Begehungs-, Bewirtungs- und Beleuchtungskonzepte werden erläutert. Das früher geplante Boutique-Hotel in der Villa Egli steht aktuell nicht mehr im Vordergrund. Spruchreife Ideen liegen keine vor. Das Haller-Atelier wird wie bisher betrieben. Das in Pavillon Le Corbusier umbenannte Centre Le Corbusier wird zwischen Sommer 2017 und 2019 saniert. Die Aufgabe ist angesichts der denkmalschützerischen Vorgaben und dem Zustand von Heizung und Gebäude anspruchsvoll. Im Museum Bellerive ist ein Archi-	

	<p>tekturzentrum (AZZ) in Diskussion als Ersatz für den heutigen Museumsbetrieb, der mit den anderen Sammlungen der ZHdK zusammengelegt wird. Pilotbetrieb ist ab Spätsommer 2017 bis 2020 geplant. Das Präsentierte stösst im Vorstand auf positives Echo. Mit Nachdruck wird aber auch darauf hingewiesen, dass seitens Stadt (Liegenschaftsverwaltung) seit Jahrzehnten (eigentlich seit der Gartenbauausstellung 1959) immer mal wieder Nutzungskonzepte für die Villa Egli in Aussicht gestellt wurden. Der QVR hat mindestens seit den späten 80er-Jahren vergeblich versucht, sich konstruktiv in die Diskussion einzubringen. Zu befürchten ist, dass es nun im selben Trott weitergeht, wenn nicht andere städtische Stellen beherzt Druck ausüben. Auch dass die Liegenschaftsverwaltung immer mal wieder die fehlenden Mittel für die anstehende Sanierung beklagt und – so macht es den Anschein - immer noch auf private Investoren hofft, stösst auf wenig Verständnis, hätte man es doch in der Hand gehabt, in den vergangenen Jahrzehnten ansehnliche Rückstellungen zu bilden.</p>	
2.2.	<p>GZ-Riesbach Miete M. Kick erläutert die Hintergründe für die neue Miete (s. Januar-Protokoll). Das GZ steht vor neuen, grossen personellen Veränderungen. Wichtiger als die Festlegung einer neu erhobenen Miete für die Vorstandssitzungen ist der Wunsch, Leistungen und Gegenleistungen zwischen GZR und QVR wieder einmal gemeinsam zu inventarisieren und nötigenfalls neu zu regeln, damit neue Mitarbeitende klare Verhältnisse antreffen. M. Kick lädt G. Attinger und U. Frey dafür zu einer Besprechung ein.</p>	G. Attinger, U. Frey
2.3.	<p>Planung MV 2016 Die Planungen sind schon weit fortgeschritten. Details werden geklärt (s. Januar-Protokoll). U. Frey wird Titel und Einladungstext mit dem SSD (StR Lauber) bald klären, damit dem Versand ein Flyer beigelegt werden kann.</p>	Alle U. Frey
2.4.	<p>Perspektive 2017 U. Frey berichtet von Gesprächen mit potentiell Interessierten für die Vorstandsarbeit.</p>	
2.5.	<p>Antrag Abenteuer Stadt Natur M. Albasini berichtet. Bisher liegen keine Ideen vor, bzw. konnte niemand gewonnen werden, etwas in Riesbach zu organisieren. Der Gartentag findet am 11. Juni statt.</p>	
3.	<p><u>Ressortmitteilungen:</u></p>	
3.1.	<p>Kontakt Die neue Nummer mit dem Thema „Laufen“ ist in Bearbeitung.</p>	
3.2.	<p>Website C. Bernaschina ist um die englische Übersetzung besorgt.</p>	C. Bernaschina
4.	<p><u>Varia:</u></p>	

4.1.	Labyrinth T. Bütler berichtet. Die jährliche Sitzung mit den Labyrinth-Gärtnerinnen findet am 16. Februar, 19:00 im GZ Riesbach statt.	
4.2.	Tempo 30 auch auf Hauptachsen? U. Frey berichtet über den Stand der Vorbereitungen für die Veranstaltung am 10. März, 20:00 im Wandellust (altes Kirchgemeindehaus an der Zollikerstrasse) und legt den Flyer vor. Das Programm steht. Alle sind gebeten, den elektronischen Flyer im Bekanntenkreis zu versenden.	
4.3.	Quartierstamm Der übernächste Quartierstamm vom 10. März fällt zwar auf das Datum der Veranstaltung zu Tempo 30. T. Bütler wird am Stamm zugegen sein und die Gäste anschliessend gleich zur Podiumsdiskussion einladen. Die nächsten Daten vor der Sommerpause sind: 11. Feb., 10. März, 14. April, 12. Mai, 9. Juni, 14. Juli 2016	
4.4.	Projekt 50 Geschichten von Doris Stauffer Katharina Issler und Gina Attinger haben es übernommen, die Kolumnen von Doris Stauffer, welche von 2000–2010 im Kontakt erschienen sind, in einem Buchobjekt neu zu publizieren. Der QVR übernimmt die moderaten Herstellungskosten einer kleinen, von den Redaktorinnen konzipierten Auflage und vertreibt die Publikation zu einem günstigen Preis. Um den Vertrieb zu lancieren wird eine kleine Veranstaltung angestrebt.	G. Attinger
4.5.	Landabtausch Wonneberg/Wynegg M. Albasini hat nach genauer Lektüre der Weisung einige Ungenauigkeiten festgestellt. Zusammen mit F. Bartl sichtet sie diese zur Sicherheit und schaut, ob es darunter auch für uns heikle Punkte hat, bzw. solche welche in der Abstimmung gegen den Landabtausch verwendet werden könnten. F. Bartl klärt zudem ab, welche Kommissionsmitglieder sich im GR mit diesem Geschäft befassen.	F. Bartl
4.6.	QVR-Kuverts Der QVR bleibt auf einer grösseren Menge alter Kuverts sitzen, da er diese nicht brauchen kann. Wer diese übernehmen möchte, kann sich beim QVR melden.	Alle
4.7.	Tagblatt 25. Mai S. Treichler schreibt einen Beitrag für das Tagblatt.	S. Treichler
5.	Sitzungsende: 22:25 Uhr. Die nächste öffentliche Sitzung findet am: Dienstag, den 8. März 2016 <u>Themenspeicher:</u> - Perspektive 2017 (Vorstandserneuerung) - Verödung Höschgasse	

- | | | |
|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">- Velo-/Mischverkehr Seeanlage im Mai, mit S. Kälin- TQW-Thematik im Juni, event. mit P. Telschow- Landabtausch Wonneberg/Wynegg- Marina Tiefenbrunnen, VoSi. 7. Juni | |
|--|--|--|

Für das Protokoll: Steven Baumann